

Anfrage

**der Abgeordneten Dipl.-Ing. Karin Doppelbauer, Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus
betreffend Bericht "Digitalisierung in der Landwirtschaft"**

Das BMNT hat Ende des vergangenen Jahres 2018 einen Bericht "Digitalisierung in der Landwirtschaft" veröffentlicht. Der Bericht ist auf der Website des Ministeriums abrufbar: <https://www.bmnt.gv.at/service/publikationen/land/digitalisierung-in-der-landwirtschaft.html> (abgerufen am 20.02.2019). In einer Presseaussendung des BMNT wird der Bericht als "Grundlage für das Handeln" bezeichnet: <https://www.bmnt.gv.at/service/presse/land/2018/K-stinger--Erster-digitaler-Muster-Bauernhof---es-ist-unsere-Aufgabe--Digitalisierung-greifbar-zu-machen.html> (abgerufen am 20.02.2019)

Der 97-seitige Bericht beinhaltet verschiedene Bestandsaufnahmen und Analysen diverser Handlungsfelder (Technik in der Außenwirtschaft, Betriebswirtschaft und Management, Ökologie, etc.) Verfasst wurden die Kapitel von der Plattform Digitalisierung in der Landwirtschaft. Obwohl der Bericht als Handlungsgrundlage dienen soll, sind keine konkreten Ziele, Zeitpläne oder Strategien enthalten.

In der genannten Aussendung des Ministeriums wird eine KeyQuest-Umfrage erwähnt, die unter anderem Einstellung heimischer Landwirte zur Digitalisierung abfragt. Aus den gewonnenen Erkenntnissen und Ergebnissen der Umfrage formulierte das BMNT bisher noch keine klaren Handlungsvorhaben.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Wie viele Mitglieder umfasst die Plattform Digitalisierung in der Landwirtschaft
2. Was zählt zum Aufgabenbereich der Plattform Digitalisierung in der Landwirtschaft?
3. Welches Auswahlverfahren gab es bei der Zusammenstellung der Plattform?
4. Nach welchen Kriterien wurden die Mitglieder ausgewählt?
5. Welche Kosten entstehen durch die Plattform Digitalisierung in der Landwirtschaft? Wie setzen sich diese Kosten zusammen?
6. Aus welchem Anlass wurde der Bericht Digitalisierung in der Landwirtschaft in Auftrag gegeben?
7. Wie werden die daraus gewonnenen Ergebnisse verwertet?
 - a. Welche Ziele wurden formuliert?
 - b. Welcher Zeitplan besteht für die Umsetzung der Ziele?

8. Wie viel Arbeitsstunden der Plattform wurden für die Erstellung des Berichts veranschlagt?
9. Wann wurde der Bericht in Auftrag gegeben?
10. Wie viel hat die Erstellung des Berichts "Digitalisierung in der Landwirtschaft" gekostet?
 - a. Wenn damit Kosten verbunden waren, wie wurde die Ausschreibung durchgeführt?
11. Waren neben den Mitgliedern der Plattform weitere externe Dienstleister beteiligt? Wenn ja, welche?
12. Zu welchen Themen wurde die erwähnte KeyQuest Umfrage durchgeführt?
 - a. Welche Fragestellungen beinhaltete diese?
 - b. Über welchen Zeitraum wurde diese durchgeführt?
 - c. Wie viele Personen wurden befragt?
 - d. Welche Kosten entstanden durch die Umfrage?
 - e. Stehen die Ergebnisse der Öffentlichkeit zur Verfügung?



(Bernhard)



(Carissi)



(LOA CHER)

